Gantrisch Forum mit Einblicken in die Welt der Cyberkriminalität

Ein vielfältiges Jahr

Das diesjährige Gantrisch Forum der Wirtschafts-Vision Gantrisch fand im Restaurant Kreuz in Belp statt und zog zahlreiche Gäste aus der gesamten Region an. Der Anlass hat sich längst als fester Treffpunkt für Unternehmerinnen, Unternehmer und Interessierte etabliert. Präsident Roland Gehrig und Vizepräsidentin Salome Riesen führten durch den Abend und blickten auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück.

Den Auftakt machte ein Besuch bei Michel Müller von Müller Handwerker Service in Schwarzenburg. Ein Anlass, der mit seinem Fokus auf Reparieren statt Wegwerfen ein starkes Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft setzte. Der Jahresausklang im Thanwald bot echtes Gantrisch-Feeling: Bei Suppe, Schoggibananen, Grittibänzen und einem Besuch des Samichlauses entstand eine warmherzige, regionale Atmosphäre. Zum Neujahrsstart traf sich der Verein bei «Meer Wohnen» in Toffen, wo Farbkonzepte, Innenarchitektur und Lichtideen im Mittelpunkt standen und gemütliche Sofas zum Austausch einluden. Ein Höhepunkt war die Verleihung des Innovationspreises im Siloah Kühlewil, gemeinsam mit der Netzwerkplattform Gantrisch. Roland Gehrig wirkte als Jurymitglied mit und betonte: «Solche Initiativen machen unsere Region stark.» Weitere Begegnungen führten zur «Michel + Jenni AG», wo Beat Pulfer die 100-jährige Firmengeschichte präsentierte. Bei der Mitgliederversammlung in Riffenmatt wurden Vorstand und Präsident bestätigt. Beim Besuch von Gantrisch Bike & Sport gewährte Simon Zahnd sportliche Einblicke. Tapetenwelten und Gestaltungsideen standen im Fokus bei Silvia Walser in Wabern, die mit rund 300 Musterbüchern die grösste Auswahl im Raum Bern zeigt. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch beim Naturpark Gantrisch mit einer faszinierenden Planetarium-Show in der Sternwarte Uecht. Über die drei neuen Mitglieder, die in diesem Jahr zum Verein gestossen sind, freut sich der Vorstand ganz besonders und heisst auch künftig alle willkommen, die Teil dieses lebendigen Netzwerks werden möchten.

Der zweite Teil des Abends widmete sich einem Thema, das alle betrifft: der Cyberkriminalität. Referent Ivano Somaini, Experte für IT-Sicherheit und Social Engineering, zeigte anhand realer Fälle, wie geschickt Angreifer vorgehen und wie sie mit kleinsten Informationen grossen Schaden anrichten können. «Die meisten Angriffe beginnen nicht mit Technik, sondern mit Vertrauen», erklärte er. Eine scheinbar harmlose E-Mail, ein kurzer Anruf oder ein Social-Media-Post könne reichen. Aus seiner 13-jährigen Erfahrung als Social Engineer schilderte er, wie leicht unbedachte Passwörter, interne Hinweise oder schlecht geschützte Geräte ausgenutzt werden können. «Das grösste Sicherheitsrisiko ist der Mensch, nicht der Computer», sagte er mit einem Schmunzeln.

Salome Riesen und Roland Gehrig heissen die Teilnehmenden in Belp willkommen. | Foto: HW

Beim anschliessenden Apéro wurde das Thema rege diskutiert. Nationalrat Hans Jörg Rüegsegger meinte: «Politisch wird die Gefahr noch unterschätzt. Wir werden künftig mehr Ressourcen brauchen, um Unternehmen und Bürger zu schützen.» Für Jürg Stoll von der Breu AG ist das Forum längst Tradition: «Ich nehme jedes Jahr etwas Wertvolles mit – beruflich wie privat.» Bankleiter Daniel Hauert betonte die Bedeutung des Netzwerks: «Die Wirtschafts-Vision Gantrisch verbindet Menschen und Ideen – das stärkt unsere ganze Region.»

Der Vorstand zeigte sich zufrieden: Das Forum biete nicht nur spannende Impulse, sondern auch echte Begegnungen in einer familiären, bodenständigen Atmosphäre. So endete der Abend im Zeichen von Vertrauen, Vernetzung und Vision – Werten, die der Verein auch künftig weitertragen will.

Helene Wieland
Freie Mitarbeiterin

Wichtige Tipps für mehr Cybersicherheit

Für Unternehmen:
- Bewusstsein für digitale Gefahren stärken
- Mitarbeitende schulen und klare Social-Media-Regeln festlegen
- Sensible Daten verschlüsseln und Systeme regelmässig aktualisieren
- Starke Passwortvorgaben einsetzen
- Vollständige Offline-Backups erstellen

Für Privatpersonen:
- Für jeden Dienst ein eigenes, starkes Passwort verwenden
- Passwort-Manager und Zwei-Faktor-Authentifizierung nutzen
- Geräte und Programme konsequent aktualisieren
- Antiviren-Programm aktuell halten und Phishing-Mails erkennen
- Absender können gefälscht sein – immer prüfend hinschauen
- Regelmässige Backups aller Geräte, um wertvolle Erinnerungen zu schützen

Was ist die Wirtschafts-Vision Gantrisch? Der politisch und finanziell unabhängige Verein von Unternehmen aus Industrie, Gewerbe und Dienstleistungen der Region Gürbetal–Längenberg–Schwarzenburg fördert die regionale Wertschöpfung. Die Mitglieder unterstützen sich gegenseitig bei Innovation, Weiterbildung und Vernetzung. Monatliche Treffen sowie öffentliche Anlässe, darunter das jährlich stattfindende Gantrisch Forum, fördern den Austausch und die Zusammenarbeit.